

ÄNDERUNGEN IN DEN DTTB-ORDNUNGEN 2016 (STAND 08/2016)

Internationale TT-Regeln



Die im März 2016 beschlossenen Internationalen Tischtennisregeln treten am 01.01.2017 in Kraft.

Die Internationalen Regeln A und B gelten daher zunächst unverändert weiter.

Bundesspielordnung



BSO F 3.5 (Schiedsrichtereinsatz - Kosten)

1. BL:	30 € + Fahrkosten (0,30 €/km)	
2. BL:	25 €	“
3. BL:	22 €	“
RL/OL:	20 €	“

Koppelspiele RL/OL:

3 Spiele: je OSR 30 € + Fahrkosten (0,30 €/km)

2 Spiele: je OSR 24 € “

Bundesspielordnung



BSO F 2.3 (Spielkleidung)

Der Gastverein ist verpflichtet, seine Trikots auszuwechseln, wenn diese farblich nicht so von den gegnerischen Trikots abweichen, dass sie aus Sicht der Zuschauer leicht unterschieden werden können.

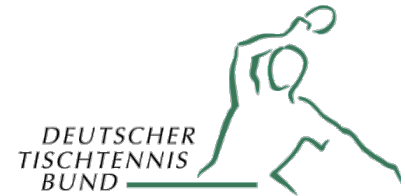
Bundesspielordnung



BSO F 2.1 (Spielkleidung)

Innerhalb einer Mannschaft ist einheitliche Spielkleidung (Trikots, Shorts oder Röckchen, einteiliger Sportdress) während des gesamten Mannschaftskampfes vorgeschrieben.

Bundesspielordnung



BSO F 5.7 (Begrüßung)

Beide Mannschaften stellen sich 10 Minuten vor dem festgesetzten Spielbeginn in einheitlicher Spielkleidung bzw. einheitlichen Trainingsanzügen zur Begrüßung auf.

Bundesspielordnung



BSO F 1.4 (Beleuchtung)

Die Stärke der Beleuchtung muss im gesamten Spielraum (Box) mindestens 600 Lux (BL) bzw. 300 Lux (RL/OL) betragen. [...]

Die Messung erfolgt an den vier Ecken des Tisches. Bei Messungen ist eine Toleranz von -10% (Ergebnis also 540 bzw. 270 Lux) zulässig.

Wettspielordnung



WO D 4.3 (Doppelaufstellung)

Können wegen unvollständigen Antretens von Mannschaften oder verspäteten Erscheinens von Spielern [...] nicht alle Doppel gebildet werden, [...]

Maßgeblich ist hierbei die Spielbereitschaft zwei Minuten nach Aufruf des jeweiligen Doppels.

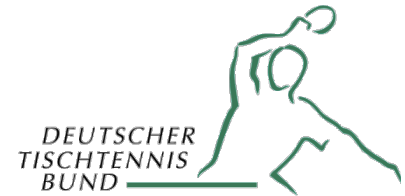
Wettspielordnung



WO D 4.5 (Doppelaufstellung)

Tritt ein Spieler, der bei der Abgabe der Doppelaufstellung anwesend war, zu seinem Doppel nicht an, so ist dieses Doppel kampflös für die gegnerische Mannschaft gewonnen. Tritt ein Spieler, der zuvor nicht anwesend war, zu seinem Doppel nicht an, so erfolgt die Wertung des Mannschaftskampfes entsprechend den Bestimmungen für eine falsche Mannschaftsaufstellung.

Wettspielordnung

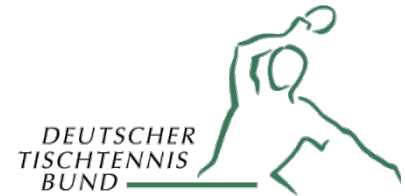


WO D 2.9 (Allgemeine Vorschriften für Mannschaftskämpfe)

Gibt ein Spieler oder Paar ein Spiel vorzeitig auf, so werden alle Sätze und Bälle bis zur Beendigung des Spiels gewertet. [...]

Zu späteren Spielen darf der aufgebende Spieler/das aufgebende Paar antreten.

Wettspielordnung



WO A 16 (Proteste)

Proteste bei Mannschaftsspielen sind von den protestierenden Mannschaftsführern sofort bei Bekanntwerden des Protestgrundes unter Angabe der Uhrzeit sowie der Spielstände des Mannschaftskampfes und aller zum Zeitpunkt des Protestes laufenden Spiele auf dem Spielbericht einzutragen und zu unterschreiben. [...]

Wettspielordnung



WO A 2 (Spielregeln)

Abweichend von den Internationalen Tischtennisregeln gilt im gesamten Bereich des DTTB:

Ab dem 1. Juli 2016: Zwischen den Ballwechselln ist es den Personen, die am Spielraum (der Box) zugelassen sind, erlaubt, verbale und optische Coaching-Hinweise zu geben.

Wettspielordnung



WO A 2 (Spielregeln)

[...] Der Spieler darf dann den Schläger einmal austauschen und das jeweilige Spiel mit diesem Ersatzschläger bestreiten, der nach dem Spiel getestet wird, falls ein Test vor dem Spiel zeitlich nicht mehr möglich gewesen ist. [...]

Schiedsrichterordnung



SRO 2.1 (Organisation)

Dem Ressort Schiedsrichter gehören an:

- der Ressortleiter Schiedsrichter als Vorsitzender
- der Beauftragte für Schiedsrichter-Aus- und -Fortbildung
- der Beauftragte für Bundesveranstaltungen
- der Beauftragte für Bundesspielklassen
- der Beauftragte für Schiedsrichterentwicklung und Statistik
- der Referent/Sachbearbeiter des Generalsekretariats (hauptamtlich)

Regelauslegungen DTTB-RSR



entfällt ab 01.07.:

- Mikrofon an der Netzgarnitur
- Netzwerbung
- einheitliche Spielkleidung bei der Begrüßung im Mannschaftskampf
- Änderung der Doppelaufstellung
- weiße Karte beim Time-out

Regelauslegungen DTTB-RSR



Aufgeben eines Satzes (neu)

Ein Spieler hat das gesamte Spiel verloren, wenn er einen Satz aufgibt. Gemäß den Internationalen Tischtennisregeln B, Ziffer 5.3.1.1, müssen Spielerinnen und Spieler ihr Äußerstes geben, um ein Spiel zu gewinnen, und dürfen nur wegen Krankheit oder Verletzung aufgeben.

Die Internationalen Tischtennisregeln kennen somit nur zwei Ausnahmen von dem Grundsatz, dass jeder Punkt „regulär“ zu erzielen ist. Sowohl Krankheit als auch ...

Regelauslegungen DTTB-RSR



Aufgeben eines Satzes (neu)

... Verletzung stellen Umstände dar, die - im Gegensatz z.B. zur Erschöpfung - nicht von so vorübergehender Natur sind, dass eine Fortsetzung eines Spiels innerhalb einer für ein einzelnes Spiel üblichen Dauer möglich wäre.

Daraus folgt, dass nur ganze Individualspiele aufgegeben werden können, da ansonsten eine (grobe) Unsportlichkeit begangen wird, die mit einer Disqualifikation zu ahnden wäre.